



03/2013

Jetzt  
abonnieren!  
fdp-fraktion@landtag-nrw.de

Nachrichten aus  
dem Landtag

## Leistungslose Schule stoppen

Die FDP will die schleichende Entwicklung zur leistungslosen (Einheits-)Schule stoppen. Leistungserwartungen und -anforderungen sollen auch in Zukunft einen festen Platz in der Schule behalten. Die FDP wendet sich in einem Plenarantrag gegen Maßnahmen der Landesregierung. SPD und Grüne wollen Ziffernoten, Sitzenbleiben und Fachleistungsdifferenzierung abschaffen. So werden Bildungschancen zerstört, kritisiert die FDP. Leitbild der Schulen müsse sein: Individuelle Förderung und Leistungsgerechtigkeit.

■ [Für eine leistungsgerechte Schule – Antrag der FDP-Fraktion](#)

## Forschungsfreiheit statt Gängelung

Wissenschaft und Forschung sind frei – so steht es im Grundgesetz. Die NRW-Grünen wollen das ändern: Mit einer Zivilklausel soll „nichtzivile“ Forschung verboten werden. Dagegen wendet sich die FDP: Die Forschungsfreiheit muss verteidigt werden – sie ist Quelle für Offenheit und Fortschritt in der Wissensgesellschaft.

■ [Forschungsfreiheit - Antrag der FDP-Fraktion](#)

## Lindner: Finanzpolitische Geisterfahrt

Die FDP-Fraktion hat in dieser Woche das Haushaltsgesetz der rot-grünen Landesregierung für das Jahr 2013 abgelehnt. In der Generaldebatte des Landtags kritisierte Fraktionschef Christian Lindner die Fortsetzung der Verschuldungspolitik durch SPD und Grüne: „Mit dieser Art des Wirtschaftens sind Sie inzwischen die finanzpolitische Geisterfahrerin der Republik geworden“, sagte er an die Adresse von Ministerpräsidentin Kraft. „Wann, wenn nicht jetzt, soll der Staat mit dem Geld der Steuerzahler auskommen können? Wann, wenn nicht in dieser historisch einmaligen Lage?“, fragte Lindner Finanzminister Walter-Borjans. Die FDP fordert einen Politikwechsel: Sparen für neue Chancen. Detailliert schlagen die Liberalen vor, wie der Haushalt saniert werden kann: Durch Einsparungen im Personalhaushalt, durch den Wegfall von rot-grünen Wahlgeschenken und durch Aktivierung von Effizienzreserven in der öffentlichen Verwaltung. Die so gewonnenen Haushaltsspielräume können für Zukunftsinvestitionen genutzt werden: Alle Kommunen in NRW sollen eine Zukunftspauschale für Kinder, Köpfe und Kultur erhalten.

■ [Haushaltsrede des FDP-Fraktionsvorsitzenden Christian Lindner](#)

■ [Bericht zur Debatte und Entschließungsantrag der FDP](#)



## Werkstattgespräch: Solide Landesfinanzen

Raus aus der Neuverschuldung – das ist das Ziel der FDP-Konsolidierungsstrategie. Das Konzept diskutierten Fraktionschef Lindner und der stellv. Vorsitzende Witzel mit Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft am 14. März im Landtag. Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué, Finanzminister Sachsen-Anhalt a.D., Dr. Rainer Kambeck, Rheinisch Westfälisches Institut für Wirtschaftsforschung, und Lutz Goebel, Präsident Die Familienunternehmer, unterstützen das FDP-Konzept: NRW soll schnellstmöglich die Vorgaben des Grundgesetzes erfüllen.

■ [Bericht vom Werkstattgespräch](#)

## Weitere Initiativen der FDP-Landtagsfraktion

**Rundfunkbeiträge:** Das neue Rundfunkgebührensysteem mit einer Haushalts- und Betriebsstättenabgabe führt zu zahlreichen Ungerechtigkeiten, Doppelbelastungen und Kostensteigerungen. Betroffen sind Bürger ebenso wie Unternehmen, Kommunen, kulturelle und soziale Einrichtungen. Die FDP fordert Korrekturen. Die Evaluation des neuen Systems soll auf das 3. Quartal 2013 vorgezogen werden.

**Familienpolitik evaluieren:** Die FDP-Fraktion fordert: Die familienpolitischen Leistungen des Landes gehören auf den Prüfstand. In Zusammenarbeit mit Kommunen und Familienverbänden sollen sie auf ihre Wirksamkeit hin untersucht werden. Defizite, ineffektive Förderungen und Doppelstrukturen sollen behoben werden.

**Kulturelle Bildung:** Die FDP-Landtagsfraktion hat eine Initiative zum Ausbau und zur besseren Vernetzung der kulturellen Bildung gestartet. Ziel ist der bestmögliche Zugang zu den Bildungsangeboten für jedes Kind. Die Landesregierung wird aufgefordert, eine transparente Programm- und Förderstruktur zu schaffen.

■ [Antrag Rundfunkbeiträge](#) ■ [Antrag Familienpolitik](#) ■ [Antrag Kulturelle Bildung](#)

## Entpolitisierung Polizei

Die FDP-Landtagsfraktion hat einen Gesetzentwurf zur Entpolitisierung der Polizei in den Landtag eingebracht. Damit soll die Besetzung der Polizeipräsidenten in NRW neu geregelt werden. Diese sollen zukünftig keine politischen und dadurch abhängigen Beamten mehr sein. In ihrer Arbeit werden sie damit gestärkt und sind nicht weiter an die politischen Ziele der Landesregierung gebunden. Der Landtag wird sich im April mit dem Gesetzentwurf befassen.

■ [Gesetzentwurf der FDP-Fraktion](#)